Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 55 (1904)

Heft: 5

Rubrik: Holzhandelsbericht pro April/Mai 1904

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die botanischen Naturdenkmäler des Grossherzogtums Baden und ihre Ershaltung. Festrede bei dem seierlichen Alte des Rektoratswechsels an der Großsherzoglichen Technischen Hochschule Fridericiana zu Karlsruhe am 25. November 1903 gehalten von dem Rektor des Jahres 1903/04, Dr. Ludwig Klein, Prossessor der Botanik, Direktor des botanischen Instituts und des botanischen Gartens. Karlsruhe. Druck der G. Braunschen Hosbuchdruckerei. 1904. 80 S. gr. 8°.

Die Anregung, bemerkenswerte Bäume wenigstens im Bilbe zu erhalten, welche Hr. Prof. Dr. Conwent in seinem forstbotanischen Merkbuch für Westpreußen und lange vor ihm ichon Hr. Oberforstinspektor Coaz in dem im Auftrag des eidg. De= partementes des Innern veröffentlichten Baumalbum der Schweiz gegeben haben, findet auch anderwärts Anklang. Als eine Frucht des nämlichen Gedankens ist die vorliegende Schrift zu betrachten. Unter botanischen Naturdentmälern versteht der Gr. Verfasser allerdings nicht nur folche Bäume, die den Arttypus in besonderer Boll= kommenheit darstellen, sondern ebenso charakteristische Repräsentanten interessanter Barietäten und Abnormitäten. Außer den eigentlichen Spielarten finden also auch besondere Formen, deren Entstehung durch den Standort, durch Verwachsung, durch Besonderheiten der Wirtschaft (z. B. Harznugung, Weidenugung 2c.) bedingt ift, in Wort und Bild Berücksichtigung. Der Text gibt Aufschluß über ihr Vorkommen, ihre Eigenart und soweit möglich auch über die Ursachen der abnormen Erscheinung, während die Abbildungen, 45 nach photographischen Originalaufnahmen des Hrn. 2. angefertigte, durchgehends recht gelungene Autotypie=Tafeln eine klare Vorstellung der betr. Naturdenkmäler vermitteln und der Nachwelt überliefern. Gewiß bildet eine solche Veröffentlichung das beste Mittel zur Verwirklichung des Wunsches, mit dem das hübsch ausgestattete Seft abschließt, daß die merkwürdigen Bäume forgsam ge= schont und geschützt werden möchten.



Solzhandelsbericht pro April/Mai 1904.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüftetes Holz liegt die Sortimentsausscheidung nach der süd= beutschen Klassifitation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1904.

A. Erzielte Preise per m3 von stehendem Solz.

(Aufruftungstoften gu Laften bes Bertaufers.)

Baadt, Staatsmaldungen, I. Forstfreis, Ber.

(Holz gang verkauft.)

Forêt de la Chenaux (Transport bis Aigle Fr. 4—5). 10 Lä. mit 3 m³ per Stamm Fr. 32. 10. — Bemerkung. Holz für Schiffsmasten verwendet. Weiter und kostspieliger Transport auf Straße mit starten Kurven.

B. Erzielte Preise per m3 von aufgernstetem Bolg im Balde.

a) Radelholz-Langholz.

Granbiinden, Gemeindewaldungen.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Gemeinde Klosters, 404 m³ Fi. III. Kl. Fr. 17.70. — Gemeinde Saas. 32 m³ Fi. III. Kl. Fr. 18.50. — Gemeinde Furna. 120 m³ Fi. III. Kl. Fr. 18.50. — Bemerkung. Bauholz erlöste in Klosters ca. Fr. 6 weniger als im Vorjahr. — Gemeinde Versam (Transport bis Bonaduz Fr. 4.95). 46 m³ Fi. II. Kl. Fr. 24.

Waadt, Waldungen der Gemeinde Lausanne.

(Ohne Rinde gemeffen.)

(Bis Laufanne Fr. 3. 50.) Ta. I. Rl. Fr. 32. 33. — II. Rl. 28. 48. — III. Rl.

Fr. 28. 36. — IV. Al. Fr. 30. 80. — V. Al. Fr. 27. 09. — Bemerkung. Gerüft= holz sehr gesucht.

Menenburg, Staats= und Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Chanx=de=Fonds=Locle. (Ohne Rinde gemeisen.)

Staatswald Bois de Ban (bis La Chaux-de-Fonds Fr. 6). 94 m³ Ta. u. Fi. IV. Al. Fr. 20. — Gemeinde Locle, Bois de Bille (bis La Chaux-de-Fonds Fr. 4). 140 m³ Ta. u. Fi. IV. Al. Fr. 18.

b) Nadelholzklöße.

Granbiinden, Gemeinde= und Privatwaldungen.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Gemeinde Zgis (Transport bis Landquart Fr. 3). 378 m³, 6/10 Fi. 2/10 Ta. 1/10 Rief. 1/10 Lä. I. u. II. Al. Fr. 38. 50. (Höchster Preis Fr. 44. 50). — Gemeinde Malix (bis Chur Fr. 4. 80). 74 m³, Fi. II. u. III. Al. Fr. 35. 25. — Gemeinde Maienfeld (bis Station Fr. 1). 179 m³ Fi. II. Al. Fr. 32. 70. — Gemeinde Alosters. 955 m³ Fi. I. u. II. Al. Fr. 37. 75. (Höchster Preis Fr. 47. 50). Gemeinde Saas. 75 m³ Fi. II. Al. Fr. 29. 63. — Gemeinde Jenaz. 150 m³ Fi. II. Al. Fr. 37. — Gemeinde Furna. 87 m³ Fi. II. Al. Fr. 28. 10. — Bemerfung. Schönes, startes Blockholz wird gut bezahlt, mittlere und mindere Ware wenig begehrt. — Privatwald, Aircherbannwald (Davos). 191 m³ Fi. II. Al. Fr. 41. 60. — Privatwald Dischma. 74 m³ Lä. II. Al. Fr. 66. 60. — 30 m³ Fi. II. Al. Fr. 37. — Privatwald Brüch (Davos). 138 m³ Fi. II. Al. Fr. 42. 50. — 80 m³ Fi. II. Al. Fr. 40. 70. — Gemeinde Bersam (bis Bonaduz Fr. 4. 95). 175 m³ Fi. II. Al. Fr. 33. — Gemeinde Peist (bis Chur Fr. 8. 50). 213 m³ Fi. I. Al. Fr. 30. — 327 m³ Fi. II. Al. Fr. 20. — 151 m³ Fi. III. Al. Fr. 13. — Gemeinde Balendas Fr. 2. 55). 250 m³ Fi. II. Al. Fr. 13. — Gemeinde Balendas Fr. 2. 55). 250 m³ Fi. II. Al. Fr. 30.

Waadt, Staatswaldungen, I. Forstfreis, Ber.

(Dhue Rinde gemeffen).

Forêt de Géricton (bis Ber Fr. 3.50). 220 m³ Fi. III. Al. Fr. 20. (Transport schwierig und weit, gute Qualität. Das Riesen verunmöglicht die Sortierung von Bauholz, das sehr begehrt ist.) — Forêt de la Rippaz (bis Ber Fr. 3). Lä. III. Al. Fr. 26. (Spaltholz für Rebstecken.) — Forêt des Grandes Jour (bis Ber Fr. 3). 270 m³ 6/10 Fi. 4/10 Ta. III. Al. Fr. 18.50. (Ustiges Holz, hat vom weiten Riesen stark gelitten.)

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

(Dhne Rinde gemeffen.)

Gemeinde les Planches. Forêt de Grandchamp (bis Montreux Fr. 3.50). 26 m³ Fi. III.—IV. Al. Fr. 20. — Gemeinde Billeneuve. Forêt de Haut Férruz (Holz beim Bahnhof Villeneuve gelagert). 335 m³ 7/10 Fi. ³/10 Ta. II.—IV. Al. Fr. 23.40. (1903 Fr. 21.) (Holz vorzüglicher Qualität und aftrein, hat jedoch etwas von der Bringung gelitten.) — Bemerkung. Zunehmendes Steigen der Nutholzpreise.

Menenburg, Staats= und Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Chanx=de=Fonds=Locle. (Ohne Ninde gemessen.)

Staatswald Bois de Ban (bis La Chaux-de-Fonds Fr. 6). Fi. u. Ta. III. Kl. Fr. 22. — IV. Kl. Fr. 18. — Gemeinde Locle. Bois de Ville (bis La Chaux-de-Fonds Fr. 4). Fi. u. Ta. II. Kl. Fr. 27. 50. — III. Kl. Fr. 24. 50.

c) Laubholz, Langholz und Rlöge.

Waadt, Staatswaldungen, 1. Forstfreis, Bex.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Forêt des Loër (Transport bis Aigle Fr. 3, 50). Ahorn II. u. III. Kl. Fr. 23.75. (Holz mittlerer Qualität.) — Forêt de Sublin (his Ber Fr. 2—2, 50). Bu. II.—III. Kl. Fr. 22. (Sehr gute Qualität.) Bemerkung. Die Nutholzpreise zeigen keine starken Schwankungen. Wenig Nachfrage nach Buchenklötzen, der Markt ist mit diesem Sortiment überfüllt.

Waadt, Waldungen der Gemeinde Lansanne.

(Ohne Rinde gemeffen.)

(Bis Laufanne Fr. 7). Eich. I. Al. Auswahl A Fr. 53. 63. (Höchster Preis Fr. 89. 85). — Auswahl B Fr. 43. 61. — II. Al. Fr. 45. 48. — III. Al. Fr. 31. 05. — IV. Al. Fr. 26. 10. — (Bis Laufanne Fr. 6). Bu. I. Al. Auswahl A Fr. 26. 05. Bemerkung. Das Buchen-Nutholz beginnt etwas gesucht zu werden, bis anhin wurde solches nur auf Bestellung hin ausgeschieden.

Menenburg, Staats- und Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Chang-de-Fonds-Locle. (Ohne Rinde gemeffen.)

Staatswald Bois de Ban (bis La Chaux-de-Fonds Fr. 6). Bu. III. Kl. Fr. 16. — Gemeinde Locle. Bois de Ville (bis La Chaux-de-Konds Fr. 4). Bu. III. Rl. Fr. 19.

d) Papierholz per Ster.

Waadt, Staatswaldungen, III. Forstfreis, Beven. Jour Verte (beim Lagerplat des Kabels). 29 Ster 8/10 Fi. 2/10 Ta. Anp. Fr. 9.50.

e) Brennholz per Ster.

Granblinden, Gemeindewaldungen.

Gemeinde Filisur (Transport bis Filisur Fr. 2). 1962 Ster, 1/4 Fi. 2/4 Rief. 1/4 Lä. Scht. Fr. 7. — 300 Ster Anp. Fr. 6.

Waadt, Staatswaldungen, I. Forstfreis, Bex.

Forêt des Grandes Jour (bis Ber Fr. 2—2.50). Fi. Scht. Fr. 8. (Alftiges, gesundes Holz, hat vom Riesen gelitten.) — Forêt de Plan Seugen (bis Ber Fr. 1.50). Bu. Scht. u. Knp. Fr. 11.50. (Mittlere Qualität.) Bemerkung. Anfangs Winter machte sich ein Sinken der Brennholzpreise bemerkdar; im Januar wurden die durchschnittlichen Preise aber wieder erreicht. Es bleibt ein Vorrat Buchen= holz, der schwierigen Absatz findet.

Waadt, Staats- und Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

Staatswald Jour Verte (auf Lagerplat des Kabels). 52 Ster Bu. Scht. Fr. 11. 40. — 52 Ster versch. Laubh. Knp. Fr. 9. 05. (1903 Fr. 10. 15.) (Durch= forstungsholz guter Qualität.) — Gemein de Villeneuve. Forêt des Granges (Holz am Hafen von Villeneuve gelagert). 83 Ster Bu. Anp. Fr. 13. (1903 Fr. 13. 75.) (Durchforstungsholz vorzüglicher Qualität.) — Gemeinde Cerbenrier. Forêt de la Tannière à l'Ours. (An der Landstraße in unmittelbarer Nähe von Roche gelagert.) 272 Ster Bu. Enp. Fr. 9. 55. - Gemeinde Bentaug. Forêt du Gros Coufin et des Jordils. (Holz unmittelbar bei Bentaur gelagert.) 190 Ster Bu. Anp. Fr. 13. 75. (Borzügliche Qualität.) — Gemeinde Aborne. Forêt de Luan (bis Aigle Fr. 3.50). 138 Ster 9/10 Fi. 1/10 Ta. Scht. Fr. 6.30. Be= merkung. Keine Menderungen gegenüber dem Monat Februar. Das Sinken der Brennholzpreise wird ausgesprochener.

Waadt, Waldungen der Gemeinde Lansanne. (Bis Lausanne Fr. 2.50). 132 Ster Fi. u. Ta. Scht. Fr. 9.78. — 95 Ster Bu. Scht. Fr. 15.30.

Menenburg, Staats- und Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Chaux-de-Fouds-Locle.

Staatswald Bois de Ban (bis La Chaux-de-Konds Fr. 1.25). Fi. Ta. u. Weimkief. Scht. Fr. 8. 20. — Bu. Scht. Fr. 10. 40. — Gemeinde Locle. Bois de Ville (bis La Chaux-de-Fonds Fr. 1.50). Fi. u. Ta. Scht. Fr. 7.70. Ahorn Scht. Fr. 9.40.

Schluß der Holzhandelsberichte pro Winterhalbjahr 1903/1904.

Inhalt von Nr. 4

des "Journal forestier suisse", redigiert von Herrn Professor Decoppet.

Articles: Le reboisement de la plaine du Rhône. — Le peuplier suisse. — Communications: Quelques réflexions à propos des conférences forestières de Zurich. — Les forêts en Suisse en 1903. — De l'origine de quelques lieux-dits de la Suisse romande. (Suite.) — Chronique forestière. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.